Für die vielen so wohltuenden Beweise liebevoller Teilnahme beim Heimgange unserer unvergeßlichen Gattin, guten Mutter und einzigen Tochter

Frau

Clara Natalie Franke

geb. Kloss

sprechen hierdurch ihren

herzlichsten Dank

aus

Langebrück und Dresden, den 31. Mai 1906

Die trauernden Hinterbliebenen.

Herzlichen Dank

sagen wir für alle Beweise der Teilnahme, die wir bei dem Begräbnisse unserer Tante und Schwägerin, der

Frau

Christiane Wilhelmine Ludewig

erfahren durften. Insbesondere haben wir auch zu danken Herrn Pastor Laible für seine ergreifende Grabrede, wie Herrn Lehrer Fröhlich in Leutewitz und Herrn Kantor Schuster in Briesnitz für die schönen Gesänge.

Omsewitz, 29. Mai 1906.

Familie Kühne.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme und den reichen Blumenschmuck bei dem so herben Verlust meines heißgeliebten Gatten und Vaters

Carl Wilhelm Lexow

Königl. Kutscher

spreche ich nur hierdurch allen, insbesondere Sr. Exzellenz Herrn Oberstallmeister v. Haugk, seinen Herren Vorgesetzten und Kollegen, sowie Herrn Pastor Zeitzig und sämtlichen Anwesenden meinen **herzlichsten, tiefempfundenen Dank** aus.

Die tieftrauernde Gattin

Ida Lexow geb. **Pfützner**

nebst Hinterlassenen.

Nach langem, schwerem Leiden verschied am 29. Mai mein geliebter Mann, unser guter Vater und Bruder, der Kaufmann **Franz Schmuck.**

Dies zeigt tiefbetrübt an **Franziska Schmuck** geb. **Dittmar.**

Beerdigung findet Freitag 4 Uhr statt.

Ziegelstr. 15, Hirschberg, Schl.

Verloren • Gefunden.

Grüner Wellensittich am Sonnabend entflogen. Gegen Belohnung abzugeben Birkenweg Nr. 58, II. Etg. r.

Drehbank

mit Vorgelege, gebraucht, zu kaufen gesucht. **Tischfabrik Großröhrsdorf.**

Das wohlrenommierte Hutgeschäft von

Br. Köberling,

Wallstr. 12 u. Antonspl. 12,

empfiehlt das große hochmoderne Hutlager, **Filzhüte,** weich und steif, erstklassige Fabrikate.

Stroh-Hüte,

alle aparten Neuheiten, vom feinsten bis einfachsten Kinderhut.

Mützen jeder Art,

sowie **Sommerschuhwaren** zu den billigsten Preisen. *

H. Hensel

Kgl. Hoflieferant

51 Zinzendorfstrasse 51.

Trauerhüte

vom einfachsten bis elegantesten Genre. *

Trauer- Kostüme, Blusen, Kleiderröcke, Kinderkleider, sowie sämtliche Bedarfs-Artikel, als: Handschuhe, Flore etc.

Schwarze Kleiderstoffe.

Robert Bernhardt,

Freiberger Platz 18–20.

Fernspr. Nr. 241 und 3166.

Rehbockschänke,

Gittersee,

Erholungsstation zum König Albert-Denkmal, Windberg. *

Waldschlösschen-Terrasse.

Jeden Mittwoch und Donnerstag **ff. Eierplinsen.**

Schweizerhöhe

Weinböhla,

1/4 Stde. v. Bahnh. Weinböhla. Herrlicher Ausflugsort f. Vereine und Schulen.

Feiner Gesellschaftssaal.

Carl Schweiser, Besitzer.

Wachberg,

lohnendster Pfingstausflug.

Dampfschiff: Station Wachwitz; Straßenbahn: Schloßpl.-Pillnitz, bis Haltestelle Dorfplatz Wachwitz 20 Pfg.

Meissen,

am Steinberg Nr. 16.

Weinschank Mylerius

empfiehlt sich einer geneigten Beachtung. Achtungsvoll

M. Mylerius.

Vorzüglicher Pfingst- und Sommer-Aufenthalt

bei mäßigem Preis

Villa „Z. fernen Blick",

Ober-Kipsdorf.

Bei **W. Berger.**

Schüler,

der mit meinen Apparat tragen will, kann kostenlos mit mir Pfingst-Tagestouren machen. Prof. **W. Vogel, Weißer Hirsch,** postlagernd.

Privat-Besprechungen

Robert Schumannsche Sing-Akademie.

Heute abend Probe, Damen 8, Herren 1/2 9 Uhr.

Schuhmacher-Innung.

Die Beerdigung unseres Kollegen, des Herrn **Heinrich Hermann Saupe** findet Freitag den 1. Juni 1906 nachmitt. 5 Uhr von der Halle des Johannisfriedhofes in Tolkewitz aus statt. Um recht zahlreiche Beteiligung bittet

Oswald Berthold, Obermstr.

Deutscher und Oesterreich. Touristenklub

Sektion Dresden des D. T. K.

Donnerstag den 31. Mai abends **Zusammenkunft** auf der **Saloppe.**

Sonntag den 3. u. Montag den 4. Juni Wanderung: Tichlowitz, Binkenstein, Lawin (Nachtl.), h. Geltsch, Wostrey, Aussig. Abf. früh 7. Rückfahrt Tetschen. Teilnehmer wollen sich wegen Bestellung des Nachtlagers bis Sonnabend mittag i. d. Geschäftsstelle gr. Brüdergasse 10, meld.

Alpiner Deutscher Touristen-Verein, Sektion Dresden.

Morgen Freitag, 1. Juni, abends 8½ Uhr.

Monats-Versammlung

Hotel Stadt Rom.

Sonnabend den 2. Juni Abf. 5 u. 10 U. abds. Hauptbhf.

Pfingst-Wanderung

mit Damen

Iser- u. Jeschkengebirge, Hainsdorf, Gablonz, Reichenberg.

Gäste willkommen.

7½ **„Stille Musik"**

Sonnbd. 1 U. Pr. i. d. K. 7. Juni keine Ueb.

Luftkurort Klotzsche-Königswald

in der Dresdner Heide. Höhenlage, meilenweite Waldumgebung.

König Friedrich August-Bad,

im nahen Priesnitztale, mit großen Schwimmbassins, sowie unvergleichlich schönen **Luft- und Sonnenbad-Anlagen. Hydrotherapeutische Abteilung.**

Turnen unter Leitung geprüfter Lehrkräfte und unter ärztl. Kontrolle nach System Dr. **Schreber** und **J. P. Müller.** Gutgepflegter Waldpark mit **zwei Lawn Tennis-Plätzen.**

Wasserleitung, Gas, preiswerte Wohnungen, billiges Bauland.

Prospekte und Auskünfte unentgeltl. durch das Gemeindeamt.

Spreewald-Partie

den 3. und 4. Juni.

Abfahrt den 1. Pfingstfeiertag früh 6 Uhr v. Neust. Bahnhof. Ank. in Dresden am 2. Feiertag, abds. 11 Uhr. Teilnehmerkarten bei Herrn K. Weiße, König Johannstr. 2, Zig.-Geschäft, u. bei Karl Norenz, Georgplatz 11, 3.

Neffe Ernst. Brief 1. unt. **R. K. 80** Hauptpost.

Neffe Walther

erbittet Briefe unt. **R. S. 753** Exp. d. Bl., da die postlagernden von ruchloser Hand abgeholt wurd.

Sonntags ½11 mittags.

Junge Dame, welche am 13. Mai ½11 mittags mit der Elektr. Arsenal—Albertplatz fuhr u. auf die Mittwoch erschienene Annonce antwortete, wird gebeten, Brief Postamt 10 abzuholen.

Neffe Walther. Brief liegt unt. **„Neffe Walther"** Hauptpost **Dresden.**

Unter **Neffe Ernst** liegt Brief Hauptpost **Dresden-Altstadt.**

Neffe Friedrich. Brief liegt unter **J. K. 64** Postamt 8.

Neffe Walther wird gebeten, Brief unt. **F. G. 7531** hauptpostlagernd Dresden abzuholen.

Neffe Hermann. Briefk. 21. d., wird um Adresse geb., da Bef. verl. gen. u. **B. U. 100** Postamt 2. Meißen, bis 2. Juni.

Wie kann mit **Neffe Walther** (50 Pf.) Brief gewechselt werden? Offerten unter **E. A. 460** in die Exped. d. Bl.

Neffe Friedrich.

Brief liegt Hauptpostamt.

Neffe Friedrich (50 Pf.), Wie kommt Nachricht sicher in Ihre Hände? Off. u. **C. A. 414** in die Exped. d. Bl.

Neffe Ernst (50 Pf.) wird gebeten, Chiffre anzugeben, unter welcher ihn Brief genau trifft. Off. u. **D. A. 437** Exp. d. Bl.

Neffe Emil. Brief l. unter **A. M. 99** Hauptpost.

Nichte Ella. Brief liegt u. **S. D.** Postamt Hauptbahnhof.

Wildenbruch

spielt von morgen ab!

Schuhwaren.

Wegen Räumung des zu großen Lagers zu weit herabgesetzten Preisen:

Herren-Promenadenschuhe, gelb und schwarz, 4.— u. 4.50,

Damen-Knopfstiefel . . 3.50,

Lasting-Stiefel 3.75,

Damen-Hausschuhe mit fl. Absatz 1.75,

Lasting-Hausschuhe mit Gummizug 1.50,

Reiseschuhe, Sommer-Pantoffel, prima Qualität, von Ambr. Marthaus, v. 1.25 an.

Rich. Schubert,

Annenstrasse 12 a,

gegenüber der Neuen Post. §

Altes

Gold, Silber, Juwelen, gold. Waren, Platin kauft zu höchsten Preisen **F. Bierauer,** Goldschmied, **Galeriestraße 1,** Ecke **König Johann-Straße.** W.

Neu aufgenommen!

Fertige

Herrenanzüge

und Paletots

Ersatz für Massarbeit!

von **30** M. an, sowie

bunte Westen, Hüte, Schirme, Stöcke etc.

Spezialität:

Maßanfertigung feiner Herrenbekleidung.

Fortwährender Eingang engl. Neuheiten.

Louis Hetze,

Schloßstraße, Ecke Taschenberg Nr. 1,

Laden und erste Etage.

Gegründet 1875

Klysopompen Mutter- und Klystierspritz.,

sowie einzelne Bestandteile dazu §

Richard Männich,

Dresden-Neust., Hauptstraße 11.

P. P.

Meine Frau hatte ca. 4 Jahre lang ein schlimmes krankes, offenes Bein und alle nur erdenklichen Pflaster, Salben usw., die ihr geraten wurden, nutzlos angewendet, bis ich die Empfehlung der Rino-Salbe in einer Zeitung las. Nach Verbrauch einiger Dosen war das kranke Bein gründlich geheilt.

Hochachtungsvoll

Ad. Heinse.

Bl (Schlr.), 20./10. 1905.

Praktische emaillierte §

Spülkannen

(lackiert), komplett 1,25 Mk.

Knauth. Gr. Brüdergasse 33.

Korsetts

für Rückgratsverkrümmung u. Ausgleich hoher Schultern fertigt in vorzügl. Ausführung Bandagist **Herm. Pöhnert.** Walpurgisstr. 3

Alle Arten

Reisetaschen,

Rucksäcke, Kettentäschchen

kaufen Sie am **billigsten in der Taschenfabrik**

Richard Hänel,

Pillnitzer Str. Nr. 5. §

Hotel „Zur Bleibe",

Trompeterstr. 21, a. d. Prager Str. Treffpunkt für Touristen. § Uebernachtg. und Pensionshaus.

---

* Bequem in der Westentasche tragen Sie kleine Schachtel von **„Blutbanner",** d. beit. Blutstillmittel d. Gegenw. Z. h. i. Ap. u. Drog.

Chir. Gummiwaren

Rich. Freisleben,

nur **Postplatz.** §

Rich. Schubert,

Altmarkt 3.

Panama-Hüte

von 15 M. an aufwärts.

Curacao Panama

4.50, 5, 6 und 7.50 M.

Bangkok (Siam)

Stroh-Hüte,

Filz-Hüte.

Habig, Wien.

Christy, London.

Lincoln Bennett, Howlisan.

Borsalino etc.

Zylinderhüte

Chapeaux claques

Lodenhüte

Reisehüte

Kinderhüte

Damenhüte

Mützen.

Rich. Schubert,

Altmarkt 3, §

im Hause des Cafes Central.

Stein der Weisen!

Idealstes Verschönerungs- u. Poliermittel für die **Fingernägel** Mark 1,50, für **ein Jahr** ausreichend, alle **Artikel** für **Manicure,** sowie **diskrete Frauen-Toilette u. Gesundheitspflege** (Damen-Binden, Spülapparate etc.) **(Damen-Bedienung.)** Versand prompt.

Aenny und Max Kirchel,

Marienstraße 13.

Man achte genau auf Firma. §

---

* Schon wied. e. Taschentuch blutig! Benutzen Sie Nasentampons vom „Blutbanner" u. es wird Ihnen nie wieder passieren. Z. h. i. Ap. u. Drog.

Zöpfe!

Riesen-Auswahl, das Allerbeste allerbilligst wie seit 31 Jahren Annenstraße 12, im Friseur-Geschäft von **Carl Hagedorn.** S.

Wo kauft man billig **Feldstecher, Operngläser, Brillen** und **Klemmer?** Bei Optiker **Willert, Pillnitzer Str. 20.** H.

Theater u. Vergnügungen.

Königl. Opernhaus.

Tristan und Isolde.

Handlung in drei Abteilungen von Richard Wagner.

Tristan	Hr. Burrian
König Marke	Hr. Perron
Isolde	Frau Wittich
Kurwenal	Hr. Rieß
Melot	Hr. Höpfl
Brangäne	Frl. Schäfer
Ein junger Seemann	Hr. Jäger
Ein Hirt	Hr. Kruis
Ein Steuermann	Hr. Nebuschka

Ende nach 10 Uhr.

Spielplan: Fr.: Mignon; Sbd.: Fledermaus; So.: Tannhäuser; Mo.: Freischütz.

Königl. Schauspielhaus.

78. Vorstellung außer Abonnement.

Schiller-Zyklus. 5. Abend.

Wallenstein.

Ein dramatisches Gedicht von F. v. Schiller.

Wallensteins Lager.

Vorspiel in einem Aufzug von Schiller.

Wachtmeister	Hr. Eggerth
Trompeter	Hr. Huff
Konstabler	Hr. Flacke
Scharfschützen	Hr. René / Hr. v. Strauwitz
Holkische reitende Jäger	Hr. Decarli / Hr. Froböse
Buttlerscher Dragoner	Hr. Dettmer
Arkebusiere	Hr. Helbing / Hr. H. Neumann
Wallonischer Kürassier	Hr. Blankenstein
Lombardischer Kürassier	Hr. Wagelich
Kroat	Hr. Höhner
Ulanen	Hr. Everth / Hr. Taubien
Rekrut	Hr. Gebühr
Bürger	Hr. Olbrich
Bauer	Hr. Walther
Bauernknabe	Ella Flacke
Kapuziner	Hr. P. Neumann
Soldatenschulmeister	Hr. Vetter
Marketenderin	Frl. Schemmler
Aufwärterin	Frl. Weber
Soldatenjunge	Dora Brückel

Die Piccolomini.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Schiller.

Wallenstein	Hr. Wiecke
Octavio Piccolomini	Hr. Wiene
Max Piccolomini	Hr. Wierth
Graf Terzky	Hr. Blankenstein
Illo, Feldmarschall	Hr. Bauer
Isolani, General	Hr. Gunz
Butler, Chef d. Drag.-Reg.	Hr. Müller
Tiefenbach, Don Maradas, Götz, Kolalto (Generäle)	Hr. P. Neumann / Hr. Wagelich / Hr. Everth / Hr. Dettmer
Rittmeister Neumann	Hr. Leichert
Kriegsrat v. Questenberg	Hr. Eggerth
Baptista Seni	Hr. Walther
Herzogin von Friedland	Frau Salbach-Alp
Thekla, ihre Tochter	Frl. Politz
Gräfin Terzky	Frl. Ulrich
Ein Kornet	Hr. Gebühr
Kellermeister	Hr. Huff

Ende nach 10½ Uhr.

Spielplan: Fr.: Wann wir altern, Der eingebildete Kranke; Sbd.: Wildente; So.: Wallensteins Tod; Mo.: Ernst.

Residenz-Theater.

Letztes Gastspiel des Herrn Direktors Richard Alexander und seines Ensembles vom Residenztheater in Berlin.

Die Höhle des Löwen.

Schwank in drei Akten von Maurice Hennequin und Paul Bilhaud.

Gaston Chalinbery	Richard Alexander
Valentin, Architekt	Richard Georg
Gilberte, seine Frau	Martha Clement
Plantinel, Richter	Jenny Eilka
Antoinette, seine Frau	Vera Witt
Edgard, Diener	Julius Arnfeld
Hortense, Kammerzofe	Josephine Sorger
Baptiste, Diener	Gustav Prahl
Rose, Kammerzofe	Aurel Schüttenhelm
Beleit	Joh. Schroeder
Gaby, Laufmädchen	Charlotte Teruh
Françoise	Mila Krause

Ende ¾10 Uhr.

Fr. und Sbd.: Fräulein Julie, Anatols Hochzeitsmorgen.

Central-Theater.

Letztes Gastspiel d. Berliner Apollo-Ensembles unter Leitung des Direktors Heinrich Cornelis.

Lysistrata.

Phantastische Ausstattungs-Burleske in vier Bildern von Bolten-Baeckers. Musik von Paul Lincke.

Themistokles	Otto Werdt
Lysistrata, seine Gattin	Albertine Muller
Hyperis, Bacchis (deren Nichten)	Lilly Cornelis / M. Sommerfeld
Plautius, Offizier	Paul Lüders
Nikias, Offizier	Peter Pillawitsch
Yannidos, Kriegsgefangen.	Paul Bechert
Hermos, sein Bursche	Max Lasman
Poimos, Maßeuse	Elise Sondermann
Melissa, Marketenderin	Hetty Schröder
Anna	Rosi Westfal

Ende 10 Uhr.

Fr.: Geschlossen; Sbd.: Telephongeheimnisse.

Konzerte u. Vergnügungen.

Belvedere (Brühl.) Anfang ½8 Uhr.

Ausstellungs-Palast Anfang 4 Uhr.

Helbigs Etablissement (Terrasse) ½8 Uhr.

Kgl. Zwinger (Conditorei) 4 Uhr.

Großer Garten Anfang 4 Uhr.

Bergkeller (Kgl. Anfang 4 Uhr.

Loschwitzhöhe (Helbig) Anfang 4 Uhr.

Königshof Strehlen Anfang 8 Uhr.

Deutscher Kaiser Anfang 8 Uhr.

Zoo-Theater Anfang 8 Uhr.